

Nachbereitende Maßnahmen

Private Vorsorge und Abwehr – nachbereitende Maßnahmen

Das Hochwasser geht? Evtl. Gefährdung! ("Ablaufphase")

Beseitigung	Reinigung / Abpumpen	Entfernen Sie Wasserreste und Schlamm. Pumpen sie jedoch betroffene Räume erst leer, wenn das Hochwasser abgeflossen und der Grundwasserspiegel ausreichend gesunken ist. Andernfalls könnte es zu gefährlichen Schäden am Gebäude kommen.
Beseitigung	Entsorgung	Unbrauchbares Inventar und Lebensmittel sachgerecht entsorgen.
Beseitigung	Heizung	Lassen Sie nach dem Hochwasser Ihre Hausinstallation von einem Fachmann (Strom, Gas, Heizung, etc.) vor der Wiederinbetriebnahme auf Schäden überprüfen.
Gefahr	Baden	Baden in Hochwasser ist aus vielerlei Hinsicht hochgefährlich (auch bei gutem Wetter) und verboten. Denken Sie an Strömungen, Strudel, Treibgut, Fäkalien, Chemikalien, Unterwasserhindernisse usw. Warnen Sie Kinder und Jugendliche.
Gefahr	Schadstoffe	Verständigen Sie unbedingt die Feuerwehr, wenn Schadstoffe (z. B. Pflanzenschutzmittel, Farben, Lacke, Reiniger, Heizöl o.ä.) freigesetzt wurden. Vorsicht vor den davon ausgehenden Gefahren (Brand-, Vergiftungs-, Verätzungen etc.).
Gefahr	Schadstoffe	Räume, in denen Sie sich aufhalten / arbeiten, gut belüften.
Gefahr	Statik	Bei Überflutungen im Zusammenhang mit starken Strömungen kann es durch die unterschiedlichen Druckverhältnisse am Gebäude zum Eindrücken von Wänden oder zum Heben von Bodenplatten kommen. Pumarbeiten könnten Fundamente unterspülen und schwere Bauschäden verursachen. Lassen Sie im Zweifelsfall die Statik der betroffenen Gebäude überprüfen.
Hygiene	Bauschaden, Schimmel	Sorgen Sie schnellstmöglich für das Trocken der betroffenen Bereiche, um Bauschäden wie Schimmel oder Schädlingsbefall zu verhindern. Entfernen oder öffnen Sie zur Kontrolle etwaige Bodenbeläge.
Hygiene	Reinigen	Benutzen Sie beim Beseitigen von Schlamm und Treibgut Handschuhe, Gummistiefel und geeignete feuchtigkeitsabweisende Kleidung. Das Schmutzwasser - der Schlamm - könnte infektiös sein.
Information	Hauseigener Pegel	Führen Sie eine Liste, in der Sie für Ihren Bereich festhalten, ab welchem Pegelstand welche Bereiche überflutet werden. Dies macht die künftige persönliche Abwehrplanung einfacher.

Insekten	Insekten	Durch das Hochwasser kann es zum Auftreten von Schädlingen (z. B. von Stechmücken) kommen. Sorgen Sie für entsprechende Schutz- und Wundversorgungsmittel.
Lebensmittel	Entsorgung	Entsorgen Sie nicht wasserdicht verpackte Nahrungsmittel, die vom Hochwasser verschmutzt wurden. Gleiches gilt für Lebensmittel aus Kühlgeräten, deren Kühlung unterbrochen war.
Lebensmittel	Gärten, Felder etc.	Verständigen Sie bei dicken Ölschlammsschichten in Gärten oder auf den Feldern die Kreisverwaltung.
Lebensmittel	Obst, Gemüse, Salat	Obst, Gemüse oder Salat aus überschwemmten Gebieten nicht verzehren.
Schadstoffe	Brandgefahr	Kein Rauch oder offenes Feuer, wenn brennbare Schadstoffe / gefährliche Stoffe freigesetzt sind. Verständigen Sie per Notruf die Feuerwehr!
Werte	Versicherung	Protokollieren Sie die Schäden, machen Sie Foto- und / oder Videoaufnahmen. Verständigen Sie die Versicherung.